

N I E D E R S C H R I F T Holo GV/006/2013

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

der Gemeindevertretung

am 12.12.2013

Hohenlockstedt - Gaststätte "Stadt Hamburg", Kieler Straße 74, 25551
Hohenlockstedt

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Herr Jürgen Kirsten

Mitglieder

Herr Udo Bujack

Herr Klauspeter Damerau

bis 20.45 Uhr (TOP 25)

Herr Carsten Fürst

Herr Rainer Hennschen

Frau Inke Holdorf

Herr Marco Kipf

Herr Ralf Kirstein

Herr Friedrich Kortüm

Frau Birgit Payonk

Herr Theodor Scheit

Herr Lothar Schlutz

Frau Katja Settmacher

Herr Tobias Soyka

Herr Dieter Thara

Herr Thomas Thiessen

Herr Siegfried Thureau

Herr Wolfgang Wein

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Rainer Holste

Von der Verwaltung:

Herr Peter Hölck

Protokollführung

Gäste:

Herr Ziehm, Seniorenbeirat der Gemeinde Hohenlockstedt
Herr Eckhard Thiessen, zugewählter Bürger

Herr Möller, Norddeutsche Rundschau

sowie 6 Bürgerinnen und Bürger

Der Bürgermeister, Herr Kirsten, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Darüber hinaus stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Scheit beantragt, den Tagesordnungspunkt 22

„Zukunft der ärztlichen Versorgung in Hohenlockstedt“

abzusetzen, da sich gegenüber der letzten Behandlung in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales kein neuer Sachstand ergeben hat. Gleichzeitig bittet er, den Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenlockstedt zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Fürst beantragt, folgenden Dringlichkeitstagesordnungspunkt aufzunehmen:

„Ausbau Breite Straße“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dieser Tagesordnungspunkt wird als Tagesordnungspunkt 22 für den bisherigen Tagesordnungspunkt 22 eingefügt.

Herr Thara schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 25

„Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaues im Verbandsgebiet des Zweckverbandes "Breitbandversorgung Steinburg";
hier: Kenntnisnahme der Vergabe und der Risikobewertung durch die Gemeindevertretung
Vorlage: Holo/073/2013“

öffentlich zu behandeln. Hiergegen ergeben sich keine Einwendungen.
Der Tagesordnungspunkt wird als Tagesordnungspunkt 23 behandelt.

Aufgrund einer Änderung der Gemeindeordnung ist ein allgemeiner Ausschluss der Öffentlichkeit über eine Regelung in der Geschäftsordnung nicht mehr möglich.

Bürgermeister Kirsten beantragt deshalb, über folgenden Tagesordnungspunkt in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten und zu entscheiden:

Grundstücksangelegenheiten
Vorlage: Holo/065/2013

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unter Berücksichtigung des Dringlichkeitstagesordnungspunktes, des abgesetzten Tagesordnungspunktes sowie des nicht in öffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte wird nunmehr nach folgender Tagesordnung beraten:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Einführung und Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin
- 2 . Erklärung einer Gemeindevertreterin über den Beitritt zu einer Fraktion unter Zustimmung des Vorsitzenden der Fraktion
- 3 . Einwohnerfragestunde, Teil 1
- 4 . Einwände gegen das Protokoll Nr. 5/2013 vom 17.09.2013
- 5 . Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6 . Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
- 7 . Ehrungen
- 8 . Abberufung eines weiteren Mitgliedes der Schulverbandsversammlung;
hier: Antrag der BfH-Fraktion
- 9 . Wahl eines weiteren Mitgliedes der Schulverbandsversammlung
- 10 . Nachwahl von Ausschussmitgliedern und stellvertretenden Ausschussmitgliedern
- 11 . Änderung der Hauptsatzung
hier: Nachtrag 6
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Personal- und Koordinierungsausschusses, Herr Thara
Vorlage: Holo/058/2013
- 12 . Entschädigungssatzung
hier: Nachtrag 1
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Personal- und Koordinierungsausschusses, Herr Thara
Vorlage: Holo/060/2013
- 13 . Änderung (Nachtrag 1) der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Hohenlockstedt
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Personal- und Koordinierungsausschusses, Herr Thara
Vorlage: Holo/061/2013

- 14 . Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Herr Kirstein
Vorlage: Holo/059/2013
- 15 . Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2013;
a) Bericht über die Leistung
b) Genehmigung bzw. Zustimmung
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst
Vorlage: Holo/063/2013
- 16 . 11. Änderung der Anlage 2 zu den "Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser aus dem Wasserversorgungsnetz der Gemeinde Hohenlockstedt (AVB-Wasser)" vom 26.03.1999
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst
Vorlage: Holo/064/2013
- 17 . Verkauf der ehem. Standortmunitionsniederlage
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst
Vorlage: Holo/066/2013/1
- 18 . Widmung der Deutsch-Ordens-Straße
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, Herr Schlutz
Vorlage: Holo/071/2013
- 19 . Satzungsbeschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 für das Gebiet südlich des Schäferweges Nr. 21e und 21f, nördlich des Schäferweges Nr. 25, östlich des Jägerweges Nr. 2 und des Schäferweges Nr. 42 und 44
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, Herr Schlutz
Vorlage: Holo/072/2013
- 20 . Bedarfsplan (U3-Plätze) in den Kindertagesstätten Hohenlockstedt;
hier:Beschlussempfehlung zur Betreuungssicherheit
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Herr Scheit
Vorlage: Holo/067/2013
- 21 . Nachkalkulation der Abwassergebühren für das Jahr 2012
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst
Vorlage: Holo/076/2013
- 22 . Ausbau Breite Straße
- 23 . Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaues im Verbandsgebiet des Zweckverbandes "Breitbandversorgung Steinburg"; hier: Kenntnisnahme der Vergabe und der Risikobewertung durch die Gemeindevertretung
Berichterstatter: Der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Herr Thara
Vorlage: Holo/073/2013
- 24 . Einwohnerfragestunde, Teil 2
- 25 . Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- 26 . Grundstücksangelegenheiten
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst
Vorlage: Holo/065/2013

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1:

Einführung und Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin

Bürgermeister Kirsten verpflichtet die Gemeindevertreterin Katja Settmacher durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeiten ein.

Tagesordnungspunkt 2:

Erklärung einer Gemeindevertreterin über den Beitritt zu einer Fraktion unter Zustimmung des Vorsitzenden der Fraktion

Durch schriftliche Erklärung ist Frau Katja Settmacher der bestehenden BfH-Fraktion beigetreten. Die BfH-Fraktion hat dem Beitritt zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 3:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

- a) Ein Bürger bedauert, dass wieder kein Vertreter des Kinder- und Jugendparlaments an der heutigen Sitzung teilnimmt und regt an, Einladungen, Protokolle und sonstige wichtige Informationen sowohl des Kinder- und Jugendparlaments als auch des Seniorenbeirates auf der Homepage der Gemeinde Hohenlockstedt zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus ist ihm aufgefallen, dass die Satzung des Kinder- und Jugendparlaments nicht auf der Homepage der Gemeinde Hohenlockstedt vorhanden ist.

Herr Ziehm teilt hierzu mit, dass wichtige Informationen des Seniorenbeirats schon jetzt auf der Homepage der Gemeinde Hohenlockstedt zur Verfügung gestellt werden. Diese sind über www.hohenlockstedt.de/vereine-verbaende/seniorenbeirat/ einsehbar.

- b) Ein Bürger weist auf den § 10 der Geschäftsordnung hin, wonach in der Einwohnerfragestunde nicht nur Fragen gestellt werden dürfen, sondern auch Vorschläge und Anregungen unterbreitet werden können, und spricht einen konkreten Einzelfall an. Er bittet, die Geschäftsordnung bei künftigen Sitzungen zu beachten. Herr Scheit regt an, in künftigen Fällen bei Differenzen zunächst den Vorsitzenden anzusprechen bevor die Angelegenheit in der Öffentlichkeit thematisiert wird.

Tagesordnungspunkt 4:**Einwände gegen das Protokoll Nr. 5/2013 vom 17.09.2013**

Einwände gegen das Protokoll Nr. 5/2013 vom 17.09.2013 werden nicht erhoben.

Tagesordnungspunkt 5:**Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Kirsten teilt folgendes mit:

- a) Anlässlich des 40. Jahrestag der Unterzeichnung des Freundschaftsvertrages mit der Stadt Lapua hat eine Delegation aus Hohenlockstedt an der Festveranstaltung in Lapua teilgenommen. Im Rahmen der Festveranstaltung wurde ein Ehrenteller übergeben.
- b) Aus Mehreinnahmen des Haushaltsjahres 2013 werden zwei (Alt-)Kredite, deren Zinsbindungsfristen Ende des Jahres ablaufen, abgelöst.
- c) Durch eine Änderung des Wasserabgabengesetzes wird das Grundwasserentnahmeentgelt ab 01.01.2014 um $0,01 \text{ €/m}^3$ erhöht. Dieses wird direkte Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Hohenlockstedt haben und wird im nächsten Haushaltsjahr zu berücksichtigen sein.
- d) Das bestellte ELW für die Freiwillige Feuerwehr wird rund 49.000 € kosten und damit günstiger werden als zuletzt bekannt war.
- e) Das Wasserversorgungsnetz auf dem Hungrigen Wolf wurde im November 2013 übernommen.
- f) Die Geschwindigkeitsüberwachungsanlage wird an unterschiedlichen Stellen im Ort aufgestellt. Ein regelmäßiger Wechsel ist aus Personal- und Kostengründen leider nicht möglich.
- g) An den Bürgermeister ist ein Immobilienmakler herangetragen, der an der Verwertung der Grundstücke im Bereich des B-Planes 25 (ehemaliges Schmidt-LoLa Gelände) interessiert ist. Die weitere Entwicklung bleibt aber zunächst abzuwarten.

Tagesordnungspunkt 6:**Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter**

Mit Schreiben vom 02.12.2013 bittet die IHB-Fraktion um die Beantwortung folgender Fragen zur Niederschrift Holo GV 005/2013 vom 17.09.2013:

Frage 1:

„Unter dem TOP 12 wurde im Unterpunkt d) beschlossen, dass Gespräche mit der UWB und der MELUR geführt werden sollen.“

Die Antwort der UWB liegt ja bekanntlich schon vor, wann wurde die MELUR angeschrieben bzw. was hat sie geantwortet?“

Antwort der Verwaltung:

Die Abteilung Wasserwirtschaft des Kreises Steinburg wurde am 26.09.2013 angeschrieben und hat am 28.10.2013 geantwortet. Die Antwort dürfte zwischenzeitlich auch hinlänglich bekannt sein.

Es war beabsichtigt, das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (MELUR) nach der Stellungnahme der Abteilung Wasserwirtschaft des Kreises Steinburg anzuschreiben. Aufgrund des Schreibens des Kreises Steinburg, der nach Einschätzung der Verwaltung von seiner bisherig vertretenen Auffassung abgewichen ist, erübrigt sich ein Schreiben an das MELUR. Welchen Inhalt sollte das Schreiben auch haben?

Frage 2:

„Im Unterpunkt a) wurde beschlossen, die Ausschreibung in zwei Bauabschnitte zu unterteilen.

- Welche Gebäude umfasst der erste Bauabschnitt?
- Sind diese durch Hausnummer näher zu benennen?
- Der Beschluss sagt aus dass der erste Bauabschnitt nur bis zu den Häusern gehen soll, die ZWINGEND anzuschließen sind (Schreiben der MELUR v. 9.11.12).“

Antwort der Verwaltung:

Der erste Bauabschnitt umfasst die Gebäude auf der nördlichen Straßenseite bis einschließlich des Flurstückes 1/79 (Gleiwitzer Straße 14).

Das Gebäude Gleiwitzer Straße 14 wurde ebenfalls als zwingend anzuschließen eingestuft, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass Schmutzwasser anfällt, das aufgrund der Zusammensetzung nicht mit häuslichem Abwasser vergleichbar ist.

Herr Scheit bittet darum, dem Protokoll das Schreiben des Kreises Steinburg vom 28.10.2013 beizufügen, da es nicht allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern bekannt ist.

Tagesordnungspunkt 7:

Ehrungen

Der Gemeindevertreter Wolfgang Wein wird von Bürgermeister Kirsten unter Überreichung eines Gemeindepins mit Bronzekranz für seine 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

Tagesordnungspunkt 8:**Abberufung eines weiteren Mitgliedes der Schulverbandsversammlung;
hier: Antrag der BfH-Fraktion**

Mit Schreiben vom 12.11.2013 hat die BfH-Fraktion beantragt, das weitere Mitglied der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt, Herrn Dieter Thara, abuberufen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beruft Herrn Dieter Thara als weiteres Mitglied der Gemeinde Hohenlockstedt in der Verbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt ab.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 9:**Wahl eines weiteren Mitgliedes der Schulverbandsversammlung**

Die BfH-Fraktion hat mit Schreiben vom 12.11.2013 vorgeschlagen, als weiteres Mitglied der Gemeinde Hohenlockstedt in die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hohenlockstedt

Frau Katja Settmacher

zu wählen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 10:**Nachwahl von Ausschussmitgliedern und stellvertretenden Ausschussmitgliedern**

Die BfH-Fraktion schlägt als Mitglied des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft für das aufgrund einer gesetzlichen Regelung ausgeschiedene Mitglied (Frau Katja Settmacher)

Frau Katja Settmacher

vor.

Die BfH-Fraktion schlägt für die aus dem Personal- und Koordinierungsausschuss (Frau Katja Settmacher und Herr Bernhard Diedrichsen), Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft (Herr Bernhard Diedrichsen), Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales (Herr Bernhard Diedrichsen) Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur (Herr Bernhard Diedrichsen) und dem Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen (Herr Bernhard Diedrichsen) ausgeschiedenen stellvertretenden Ausschussmitglieder folgende stellvertretenden Ausschussmitglieder vor:

Personal- und Koordinierungsausschuss
Frau Katja Settmacher als 2. Stellvertreterin

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales
Frau Katja Settmacher als 3. Stellvertreterin

Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur
Frau Katja Settmacher als 7. Stellvertreterin

Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Veranstaltungen
Frau Katja Settmacher als 5. Stellvertreterin

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 11:

Änderung der Hauptsatzung

hier: Nachtrag 6

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Personal- und Koordinierungsausschusses, Herr Thara

Vorlage: Holo/058/2013

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Personal- und Koordinierungsausschuss beschließt die Gemeindevertretung auf der Grundlage des Antrages der BfH-Fraktion:

1. Die der Vorlage beigelegte Satzung (Nachtrag 6) zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Hohenlockstedt wird beschlossen; nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht ist die Satzung durch den Bürgermeister auszufertigen und vom Amtsvorsteher bekannt zu machen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt zur Bereitstellung der Bekanntmachungen der Gemeinde Hohenlockstedt auf der Internetseite des Amtes Kellinghusen, mit dem Amt Kellinghusen den beigelegten öffentlich-rechtlichen Vertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 12:

Entschädigungssatzung

hier: Nachtrag 1

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Personal- und Koordinierungsausschusses, Herr Thara

Vorlage: Holo/060/2013

Herr Thara erläutert die Beschlusslagen aus den Sitzungen des Personal- und Koordinierungsausschusses vom 29.08. und 11.12.2013.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Personal- und Koordinierungsausschusses die beigefügte „Satzung (Nachtrag 1) zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Hohenlockstedt“ mit folgender Ergänzung:

§ 3 Abs. 1 der Entschädigungssatzung erhält folgende Fassung:

„Fraktionsvorsitzende erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 150,00 € im Monat.“

Abstimmungsergebnis: 15 ja-Stimmen
3 nein-Stimmen

Tagesordnungspunkt 13:**Änderung (Nachtrag 1) der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Hohenlockstedt**

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Personal- und Koordinierungsausschusses, Herr Thara

Vorlage: Holo/061/2013

Der Protokollführer weist darauf hin, dass durch die beabsichtigte Änderung ein zusätzlicher Aufwand für die Verwaltung veranlasst wird, der ggf. auch besonders abzugelten ist.

Herr Kortüm bittet darum, die Begriffe „Ablichtungen“ und „Abschriften“ durch den Begriff „Abdrucke“ zu ersetzen.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Personal- und Koordinierungsausschusses beschließt die Gemeindevertretung die anliegende Änderung (Nachtrag 1) der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung unter Berücksichtigung der Anmerkungen der Verwaltung mit folgenden Änderungen:

- § 5 Abs. 2 wird nicht geändert und bleibt in der bisherigen Fassung bestehen.
- § 11 Abs. 2 erhält folgende Fassung:
Allen Gemeindevertreterinnen sind von jeder Sitzung der Gemeindevertretung Ablichtungen der Niederschriften zuzuleiten. Allen bürgerlichen Mitgliedern sind von jeder Sitzung der Gemeindevertretung Ablichtungen des öffentlichen Teils der Niederschriften zuzuleiten. Bürgerliche Mitglieder, die Vorsitzende eines Ausschusses sind, erhalten von jeder Sitzung der Gemeindevertretung auszugsweise Ablichtungen der Niederschrift von nichtöffentlich behandelten Tagesordnungspunkten, die deren Ausschuss betreffen.
- § 19 Abs. 1 Buchstabe b) erhält folgende Fassung:
Den Gemeindevertreterinnen, die nicht Mitglied des Ausschusses sind, sind Abschriften der Einladung zu den Ausschusssitzungen und aller Sitzungsunterlagen zu

übersenden. Den stellvertretenden bürgerlichen Mitgliedern des Ausschusses sind Abschriften der Einladung zu den Ausschusssitzungen und aller öffentlichen Sitzungsunterlagen zu übersenden.

- § 19 Abs. 1 Buchstabe d) erhält folgende Fassung:
Die Niederschriften der Ausschusssitzungen sind den Ausschussmitgliedern und den übrigen Mitgliedern der Gemeindevertretung zuzusenden. Der öffentliche Teil der Niederschriften ist den stellvertretenden bürgerlichen Mitgliedern des Ausschusses zuzusenden.
- Die Begriffe „Ablichtungen“ und „Abschriften“ sind durch den Begriff „Abdrucke“ zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis: 17 ja-Stimmen
1 Enthaltung

Tagesordnungspunkt 14:

Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Herr Kirstein

Vorlage: Holo/059/2013

Beschlussvorschlag:

- a) Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012.
- b) Die Gemeindevertretung genehmigt die in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben bzw. nimmt von ihnen Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 15:

Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2013;

a) Bericht über die Leistung

b) Genehmigung bzw. Zustimmung

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst

Vorlage: Holo/063/2013

Herr Fürst als Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft teilt mit, dass nach der Sitzung des Ausschusses noch folgende überplanmäßigen Ausgaben angefallen sind:

- | | |
|---|------------|
| a) HHSt. 2252.6720 Schulkostenbeiträge Regionalschulen | 2.102,52 € |
| b) HHSt. 2812.6720 Schulkostenbeiträge Gemeinschaftsschulen | 5.775,60 € |
| c) HHSt. 2900.6390 Schülerbeförderungskosten | 7.260,06 € |

d) HHSt. 0650.5400Bewirtschaftung Mietgebäude

6.073,99 €

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft:

- a) Der Bericht über die Leistung der in der Sitzungsvorlage aufgeführten und in der Sitzung zusätzlich vorgetragenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die/Der Leistung der in der Sitzungsvorlage aufgeführten und in der Sitzung zusätzlich vorgetragenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 wird gemäß § 82 GO genehmigt/zugestimmt.
Die Unabweisbarkeit der Maßnahmen wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 16:

11. Änderung der Anlage 2 zu den "Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser aus dem Wasserversorgungsnetz der Gemeinde Hohenlockstedt (AVB-Wasser)" vom 26.03.1999

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst

Vorlage: Holo/064/2013

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft beschließt die Gemeindevertretung:

Die anliegende 11. Änderung der Anlage 2 zu den „Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser aus dem Wasserversorgungsgebiet der Gemeinde Hohenlockstedt (AVB-Wasser)“ vom 26.03.1999 wird in der Fassung der Variante 2 erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 17:**Verkauf der ehem. Standortmunitionsniederlage****Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst****Vorlage: Holo/066/2013/1**

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes berichtet Bürgermeister Kirsten über ein Gespräch mit der BlmA, wonach es einen Interessenten geben soll, der das gesamte Gelände übernehmen möchte. Es bleibt jedoch zunächst die weitere Entwicklung abzuwarten.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft beschließt die Gemeindevertretung:

Die Erstzugriffsoption der Gemeinde Hohenlockstedt für die ehemalige Standortmunitionsniederlage und das ehemalige Materialdepot in der Gleiwitzer/Liegnitzer Straße wird nicht in Anspruch genommen. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben ist entsprechend zu informieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 18:**Widmung der Deutsch-Ordens-Straße****Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, Herr Schlutz****Vorlage: Holo/071/2013****Beschlussvorschlag:**

Auf Empfehlung des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur beschließt die Gemeindevertretung:

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein (StrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.11.2003 wird die Deutsch-Ordens-Straße einschließlich der Stichwege Deutsch-Ordens-Straße 17-23 b und Deutsch-Ordens-Straße 13-15 (Flurstücke 118/83, 15/19, 502, 118/183, 18/946 der Flur 1 Gemarkung Lockstedter Lager – siehe schwarze Markierung der Anlage 1) dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die Straße wird gem. § 3 Abs. 1 Nr. 3a) StrWG als „Ortsstraße“ eingestuft.

Die Widmung ist mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 19:

Satzungsbeschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 für das Gebiet südlich des Schäferweges Nr. 21e und 21f, nördlich des Schäferweges Nr. 25, östlich des Jägerweges Nr. 2 und des Schäferweges Nr. 42 und 44

Berichtersteller: Der Vorsitzende des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, Herr Schlutz

Vorlage: Holo/072/2013

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur beschließt die Gemeindevertretung:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

1.1. Zum Schreiben des LBV – SH Niederlassung Itzehoe Az: 219-555.811-61.0 vom 17.04.2013:

Das Schreiben des LBV – SH Niederlassung Itzehoe wird zur Kenntnis genommen.

1.2. Zum Schreiben des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein Abteilung Technischer Umweltschutz Außenstelle Südwest Az: 7718/772/1047/ vom 22.05.2013:

Den Bedenken wird nicht gefolgt. Die im B-Plan festgesetzte Art der Nutzung ist nicht Gegenstand dieses Änderungsverfahrens, bereits mit der ursprünglichen Planung aus dem Jahr 1993 wurde der Geltungsbereich als allgemeines Wohngebiet festgesetzt. Wohn- und Gewerbenutzungen sind hier seit Jahren benachbart, Konflikte hinsichtlich Immissionen sind nicht bekannt. Die bereits bestehende Wohnnutzung soll lediglich erweitert werden. Eine Festsetzung als Dorfgebiet (MD) oder Mischgebiet (MI) wäre planungsrechtlich zudem nicht möglich, da nach ständiger Rechtsprechung

dafür zwingende Voraussetzung ist, dass im Plangebiet neben einer Wohnnutzung auch eine landwirtschaftliche bzw. gewerbliche Nutzung vorhanden bzw. geplant ist. Dieses ist hier nicht der Fall. Das Plangebiet ist im Übrigen auch im wirksamen Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche dargestellt.

1.3. Zum Schreiben des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein Az: 3232-IZ-05-13 vom 13.05.2013:

Das Schreiben des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein wird zur Kenntnis genommen. Zwischenzeitlich wurde durch die Bauherrin die Untersuchung veranlasst, der Kampfmittelräumdienst bestätigt in seinem Schreiben vom 12.06.2013, dass das Plangebiet nach Auswertung von Kriegsluftbildern nicht als Verdachtsfläche einzustufen ist.

1.4. Zum Schreiben des Archäologischen Landesamtes Schleswig-Holstein Az: bplan18änd1-Hohenlockstedt-Stein vom 24.05.2013:

Der Hinweis zur Melde- und Sicherungspflicht wird in der Begründung ergänzt.

1.5. Zum Schreiben des Kreises Steinburg Der Landrat, Amt für Umweltschutz, Untere Naturschutzbehörde Az: 701-3295-10 vom 22.04.2013:

Die Bedenken werden berücksichtigt, der im Plangebiet liegende Teilbereich des Knicks wird entsprechend nachrichtlich als „Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts“ dargestellt, die Begründung wird angepasst. Daraus ergeben sich für die übrigen Planinhalte keine Änderungen. Hinzuweisen ist in diesem Zusammenhang darauf, dass sich der überwiegende Teil des Knicks (ca. 2/3 des Querschnitts) außerhalb des Geltungsbereiches auf den nördlich angrenzenden Grundstücken befindet. Er wurde im bisher wirksamen Bebauungsplan Nr. 18 nicht als zu erhalten festgesetzt.

Die Bedenken werden insofern berücksichtigt, als ein entsprechender Hinweis auf die gesetzlichen Schutzfristen in der Begründung ergänzt wird. Eine textliche Festsetzung (Teil B) ist insofern entbehrlich, als bereits die bundesrechtliche Regelung in § 39 (5) 2 BNatSchG besteht (*„Es ist verboten, (...) Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen; zulässig sind schonende Form und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen.“*)

1.6. Zum Schreiben des Kreises Steinburg Der Landrat, Amt für Umweltschutz, Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde Az: 7020-2/12c vom 8.05.2013:

Der Hinweis zum Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis wird in der Begründung ergänzt.

2. Die Ingenieurgemeinschaft Reese & Wulff wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie des § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 für das Gebiet südlich des Schäferweges 21e und 21f, nördlich des Schäferweges Nr. 25, östlich des Jägerweges Nr. 2 und des Schäferweges Nr. 42 und 44, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.

5. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 20:

Bedarfsplan (U3-Plätze) in den Kindertagesstätten Hohenlockstedt;

hier:Beschlussempfehlung zur Betreuungssicherheit

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Herr Scheit

Vorlage: Holo/067/2013

Herr Scheit berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales und teilt mit, dass die Verwaltung um Prüfung gebeten wurde, ob das in Kellinghusen praktizierte Modell auch in Hohenlockstedt Anwendung finden könnte.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales beschließt die Gemeindevertretung, die Erweiterung der Öffnungszeiten in der Kinderkrippe der KiTa Lazarettweg unter Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hohenlockstedt von 12:00 Uhr auf bis zu 15:00 Uhr je nach Bedarfslage das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 21:

Nachkalkulation der Abwassergebühren für das Jahr 2012

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst

Vorlage: Holo/076/2013

Die Nachkalkulation der Abwassergebühren für das Jahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

Eine Abstimmung hierüber wird nicht für erforderlich gehalten.

Tagesordnungspunkt 22:

Ausbau Breite Straße

Herr Fürst begründet die Dringlichkeit seines Antrages, da zu erwarten ist, dass der Kreis Steinburg die Ausbaumaßnahme Breite Straße (K 46) wegen personeller Engpässe in spätere Jahre verschieben wird. Er plädiert für ein positives Votum der Gemeindevertretung und bittet das Amt Kellinghusen, die baufachliche Begleitung der kompletten Baumaßnahme zu übernehmen.

Auf Nachfrage aus der Mitte der Gemeindevertretung teilt der zuständige Fachbereichsleiter mit, dass schon jetzt erhebliche Arbeitsrückstände bestehen, so dass die Wahrnehmung zusätzlicher Aufgaben zunächst amtsintern geklärt werden müsse, auch wenn hierfür eine Kostenerstattung möglich ist.

Herr Scheit regt an, im Zuge der Baumaßnahme auch über die Schaffung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Deutsch-Ordens-Straße/Breite Straße/Schäferweg nachzudenken.

Beschlussvorschlag:

1. Die Sanierung der Kanalleitungen und die Ausbaumaßnahmen der K 46 werden von der Gemeinde Hohenlockstedt und dem Kreis Steinburg gemeinsam durchgeführt.
2. Das Amt Kellinghusen wird gebeten, die fachliche Begleitung dieser Baumaßnahmen zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 23:

Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaues im Verbandsgebiet des Zweckverbandes "Breitbandversorgung Steinburg"; hier: Kenntnisnahme der Vergabe und der Risikobewertung durch die Gemeindevertretung
Berichterstatter: Der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Herr Thara
Vorlage: Holo/073/2013

Herr Thara berichtet aus der Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Breitbandversorgung Steinburg und gibt bekannt, dass der Ausbau in Hohenlockstedt Ende nächsten Jahres/Anfang 2015 beginnen könnte. Die geplanten Gebühren und Tarife können der Homepage der Stadtwerke Neumünster entnommen werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt zur Vergabe und Finanzierung des Breitbandausbaues im Verbandsgebiet des Zweckverbandes "Breitbandversorgung Steinburg" den Vergabebeschluss der Verbandsversammlung vom 12.11.2013 zur Beauftragung der Stadtwerke Neumünster GmbH, sowie die Risikobewertung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO (Anlage 2) und das Schreiben des Herrn Landrates des Kreises Steinburg vom 1.11.2013 (Anlage 3) zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 24:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

- a) Ein Bürger fragt nach, ob die von der Gemeinde Hohenlockstedt gezahlten Kosten für den Rückbau des Schmidt-LoLa Geländes zwischenzeitlich zurückgezahlt wurden.
Bürgermeister Kirsten antwortet hierzu, dass es Schwierigkeiten mit dem Insolvenzverwalter gibt und er die Frage in der nächsten Sitzung beantworten wird.
- b) Ein Bürger fragt nach, welche Entscheidung der Personal- und Koordinierungsausschuss in seiner gestrigen Sitzung hinsichtlich der Einstellung eines Jugendpflegers getroffen hat.
Herr Thara als Vorsitzender des Personal- und Koordinierungsausschusses teilt mit, dass sich 3 Personen vorgestellt haben und eine Auswahl getroffen wurde.
- c) Ein Bürger regt an, zum Thema Breitbandversorgung eine Einwohnerversammlung durchzuführen.
Bürgermeister Kirsten nimmt diese Anregung gerne auf und wird auch Herrn Ratjen als Verbandsvorsteher einladen.

Tagesordnungspunkt 25:

Verschiedenes

- a) Bürgermeister Kirsten wünscht den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern sowie den Zuhörern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das nächste Jahr. Darüber hinaus regt er für das kommende Jahr eine Zusammenkunft mit den Fraktionsvorsitzenden und den Ortsvorsitzenden an, um den Ort weiter voranzubringen.
- b) Der Bauhofleiter Herr Edelhagen teilt mit, dass der Lehrwanderweg wegen umsturzgefährdeter Bäume gesperrt wurde.

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 26:

Grundstücksangelegenheiten

Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst

Vorlage: Holo/065/2013

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt stellt Bürgermeister Kirsten die Öffentlichkeit wieder her und teilt mit, dass ein Beschluss über eine Grundstücksangelegenheit gefasst wurde.

.....
Vorsitzender
Jürgen Kirsten

.....
Protokollführer
Peter Hölck